

Stellenausschreibung für eine studentische Hilfskraft (30h/Monat)

An der Psychologischen Hochschule Berlin ist am Lehrstuhl für Rechtspsychologie in dem von der DFG geförderten Projekt „Fehler und Wiederaufnahme im Strafverfahren“ ab dem 01.10.2020 eine Stelle für eine **studentische Hilfskraft** im Umfang einer **monatlichen Arbeitszeit von 30 h** zu besetzen (13,50 €/Stunde). Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet.

Wir suchen eine/n stud. Mitarbeiter/in, der/die Interesse an rechtspsychologischer Forschung und Praxis hat. In dem Forschungsprojekt beschäftigen wir uns mit Gründen für mögliche Fehlurteile in Strafverfahren, besonders im Zusammenhang mit psychologischen und psychiatrischen Gutachten.

Ihr Aufgabengebiet:

- Literaturrecherche
- Mitarbeit bei der Auswertung von Experteninterviews
- Mitarbeit bei Aktenanalysen
- Korrekturlesen

Erwünscht:

- Engagierte, selbstständige Arbeitsweise
- Fähigkeit zur Einarbeitung in neue Themen
- Kenntnisse mit MAXQDA (erwünscht, nicht zwingend)

Die Psychologische Hochschule Berlin fordert Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die Psychologische Hochschule Berlin ist eine staatlich anerkannte Hochschule auf universitärem Niveau in privater gemeinnütziger Trägerschaft.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Mona Leve oder Jana Otzipka: m.leve@phb.de / j.otzipka@phb.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **22. September 2020** in einer pdf-Datei an fuwis@phb.de.